



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Lehrerfortbildung

Universität Paderborn

Paderborn, Nachgewiesen 1990; SS 1992

1990

urn:nbn:de:hbz:466:1-9750

LEHRER- FORTBILDUNG 1990

Verzeichnis der Veranstaltungen



UNIVERSITÄT-GESAMTHOCHSCHULE-PADERBORN

Herausgeber: Universität-Gesamthochschule-Paderborn
Warburgerstr. 100
4790 Paderborn
Zentrale Universitätsverwaltung
Redaktion: Ernst Mandel, Tel. 05251/60-2565

LEHRER- FORTBILDUNG 1990

Verzeichnis der Veranstaltungen



UNIVERSITÄT-GESAMTHOCHSCHULE-PADERBORN

Inhaltsverzeichnis

Fächer	Seite
Anglistik/Amerikanistik _____	6
Chemie _____	9
Erziehungswissenschaft _____	10
Germanistik _____	14
Geschichte _____	16
Hauswirtschaftswissenschaft _____	17
Mathematik _____	18
Musik _____	19
Philosophie _____	20
Physik _____	21
Sportwissenschaft _____	24
Textilgestaltung _____	25
Wirtschaftswissenschaften _____	26
Interdisziplinäre Angebote zu	
- Ökologie _____	27
- Neue Medien _____	29
- Frauenforschung _____	30
Anlagen _____	32
- Anmeldeformular	
- Genehmigung des Regierungspräsidenten in Detmold	

Vorwort

Im Jahre 1985 gelang es der Universität - Gesamthochschule - Paderborn zum erstenmal, ein breitgefächertes Angebot von eigens für die Zwecke der Lehrerfort- und -weiterbildung konzipierten Veranstaltungen vorzulegen, und mit dieser Broschüre wird nun für 1990 das sechste Jahresprogramm angeboten. Die Erfolge der letzten fünf Jahre, in denen insgesamt mehr als 1000 Lehrer aller Schulformen an unseren Kursen teilnahmen, haben uns dazu angespornt, trotz erneut gewachsener Studentenzahlen und schmerzhafter Stellen- und Mittelkürzungen auch diesmal wieder eine breite Palette von Veranstaltungen zusammenzustellen. Auch in diesem Jahr werden Umfang und Auswahl dessen, was wir anbieten können, durch die begrenzten Kapazitäten bestimmt, welche unsere Hochschule für die wissenschaftliche Fort- und Weiterbildung bereitstellen kann. Aber auch für das Jahr 1990 haben wir uns darum bemüht, die an uns herangetragenen Wünsche und Anregungen nach Kräften zu verwirklichen.

Bei den hier vorgelegten Angeboten aus den Fächern, Anglistik/Amerikanistik, Chemie, Erziehungswissenschaft, Germanistik, Geschichte, Hauswirtschaftswissenschaft, Mathematik, Musik, Philosophie, Physik, Sportwissenschaft, Textilgestaltung, Wirtschaftswissenschaften und aus den interdisziplinären Bereichen der Frauenforschung, Ökologie und Neue Medien handelt es sich, wie schon in den vorangegangenen Jahren, mit wenigen Ausnahmen nicht um ohnedies angebotene grundständige Veranstaltungen, die jetzt für interessierte Lehrer geöffnet werden, sondern um Kurse, die eigens für praktizierende Lehrer konzipiert und zeitlich so gelegt wurden, daß sie ohne Unterrichtsausfall besucht werden können.

Für den Bereich des Regierungspräsidenten in Detmold ist durch das diesem Heft beigefügte Schreiben bestätigt, daß der Versicherungsschutz für alle Teilnehmer gewährleistet wird. Für den Bereich des Regierungspräsidenten in Arnsberg sind unsere Veranstaltungsangebote auch in den Katalog *Regionale Lehrerfortbildung 1990* aufgenommen. Die rechtlichen Regelungen sind dort beschrieben.

Ich danke allen Dozentinnen und Dozenten, die durch ihren Einsatz dieses Angebot möglich machen.

Ernst Mandel

Hinweise für Teilnehmer:

Bitte melden Sie sich auf dem eingedruckten Formblatt an. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Teilnehmer können nach Abschluß der Veranstaltungen von dem jeweiligen Dozenten eine Teilnahmebescheinigung erhalten. Der erste Termin gilt in vielen Fällen der technischen Vorbereitungsbesprechung des Veranstaltungsablaufs. Hier können Sie Ihre Wünsche und Interessen einbringen.

Verzeichnis der Veranstaltungen im Rahmen der Lehrerfortbildung

Fachbereich: **3**
Fach: **ANGLISTIK**
Dozent: Akad. Oberrat Dr. Eckhard ROOS
Thema: **Grammatik im Fremdsprachenunterricht**
Zielgruppe: Fremdsprachenlehrer/-innen aller Schulformen und - stufen

Ziele: Kritisches Hinterfragen der Praxis des Grammatikunterrichts. Umsetzung von Erkenntnissen der Fremdsprachendidaktik und Sprachlehrforschung sowie deren Referenzwissenschaften bei der Planung und Durchführung von Fremdsprachenunterricht.

Inhalte: - Grammatik und das Lernziel "Kommunikative Kompetenz"
- Auswahl und Anordnung des grammatischen Lehrstoffs
- Kognitives Lernen oder Habitualisierung grammatischer Inhalte?
- Grammatikfehler: Prophylaxe, Diagnose, Therapie
- Grammatik und Lehrwerk
- Wissenschaftliche Grammatik, Pädagogische Grammatik, Schulgrammatik

Ablauf: Wöchentliche Sitzungen, jeweils donnerstags,
14.00 - 16.00 Uhr im Sommersemester 1990

Beginn: 2.04.1990

Ende: 30.06.1990

Anmeldung: Bis zum 1.03.1990
an den Kursleiter (Hochschulanschrift)

Fachbereich: **3**
Fach: **ANGLISTIK**
Dozent: Akad. Rat Dipl. Päd. Dr. Ulrich NEHM
Thema: **Aspekte britischer Politik**
Zielgruppe: Fremdsprachenlehrer/-innen aller Schulformen - stufen

- Ziele: Lernerbezogene Vermittlung ausgewählter Aspekte britischer Politik; kritische Evaluation studentischer Unterrichtsentwürfe zum Thema
- Inhalte:
- Parlamentswahlen in Großbritannien (1948-1983) und deren Nachwahlen mit besonderer Berücksichtigung der Entwicklung des Thatcherismus
 - Parteiorganisation und die Rolle der nationalistischen Parteien in Schottland, Wales und Nordirland
 - Menschenrechte in Großbritannien
- Ablauf: Vierzehntägliche Sitzungen jeweils donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr im Sommersemester 1990. Interessierte Kolleginnen und Kollegen können im Anschluß (30. Juni bis 7. Juli 1990) an einer Exkursion des Faches nach England teilnehmen, bei der neben Besuchen des Trent Polytechnic (Nottingham), der University of Kent (Canterbury) und der University of Cambridge in London die Möglichkeit besteht, mit Repräsentanten von Conservative und Labour Party politische Fragen zu erörtern.
- Anmeldung: Bis zum 01. März 1990 an den Kursleiter. Rückmeldung erfolgt.

Fachbereich: **3**
Fach: **ANGLISTIK/AMERIKANISTIK**
Dozent: Akad. Oberrat Dr. Rolf FRANZBECKER
Thema: **CANADA: Regions and Literature**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der Sekundarstufe II

Ziele und Aspekte: Vorstellung einer neuen Teildisziplin im englischsprachigen Unterricht der Sekundarstufe II. Einführung in die regionale Vielfalt Kanadas und in die literarischen Ausdrucksformen der jeweiligen Großregionen unter Berücksichtigung der historischen Komponente der Staatsentwicklung von 1498 (John Cabot) bis zur Gegenwart. Die französischsprachige Literatur Quebecs wird in Übersetzungen oder im Original einbezogen.

Inhalte: - Geschichte der Kanadistik als eigenständiger Disziplin
- Geschichte Kanadas
- Regionalismus
- Literaturerzeugnisse aus sechs Großregionen (Atlantische Provinzen, Quebec, Ontario, Prairies, British Columbia, Norden)
- Didaktik der Kanadistik

Ablauf: Vorgeschlagen werden sieben zweistündige Sitzungen in wöchentlichem Rhythmus im Sommersemester, mittwochs von 16.00-18.00 Uhr

Beginn: 25. April 1990

Anmeldung: Bis zum 1.03.1990 an den Kursleiter, unter der folgenden Adresse: Fachbereich 3, Warburger Str.100, 4790 Paderborn. Es erfolgt eine Rückmeldung.

Teilnehmerzahl: ca. 10 - 15

Texte: G. Düsterhaus, R. Franzbecker: *Canada - Regions and Literature*, Paderborn: Schöningh Verlag, 1987 (Students Book) und *ibid.*, 1989 (Teacher's Book).

Fachbereich: **13**
Fach: **ANORGANISCHE CHEMIE**
Dozent: Prof. Dr. Heinrich MARSMANN
Thema: **Chemie der keramischen Werkstoffe**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen
der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Inhalt: Der Umgang mit anorganischen Materialien gehört zu den täglichen Erfahrungen des Menschen. Die grundlegenden chemischen Reaktionen der Herstellung und Wirkungsweise der anorganischen Werkstoffe wie der silikatischen Baustoffe, keramischer Massen, Gläser und Zukunftsmaterialien werden vorgestellt.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse der anorganischen Chemie

Ort und Zeit: wird noch bekanntgegeben; vorgesehen ist die 4.Juniwoche; mindestens drei Teilnehmer.

Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 2.5.1990 an den Fachbereich 13, Chemie und Chemietechnik, Prof. Dr. H. Marsmann, Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Warburger Str. 100, 4790 Paderborn, zu richten.

Fachbereich: **2**
Fach: **ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT**
Dozent: Prof. Dr. Gerhard TULODZIECKI
Thema: **Medienerziehung in der Grundschule**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule

Ziele und Inhalte: Kinder widmen einen erheblichen Teil ihrer Freizeit der Mediennutzung. Insbesondere die außerschulische Fernseh- und Videonutzung kann zu störenden Gefühlen, z.B. Angst, zu irreführenden Vorstellungen, z.B. über die Realität, und zu problematischen Verhaltensorientierungen, z.B. zu aggressivem Verhalten, führen. Schule und Unterricht stehen vor der Aufgabe, problematische Medienwirkungen aufzuarbeiten und Alternativen zum Medienkonsum erfahrbar zu machen. Dazu bedarf es geeigneter Unterrichtskonzepte. In der Veranstaltung sollen Unterrichtskonzepte für die Grundschule zu folgendenden medienerzieherischen Aufgaben entwickelt werden:

- Aufarbeitung hemmender Gefühle, irreführender Vorstellungen und problematischer Verhaltensorientierungen,
- sinnvolle Mediennutzung,
- aktive Medienarbeit,
- Medienanalyse und Medienkritik.

Verfahren: Die Fortbildungsveranstaltung soll im Wechsel von Gespräch, Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch und Kleingruppenarbeit gestaltet werden.

Ablauf: Vorgesehen sind 10 zweistündige Sitzungen. Als Sitzungstermin ist der Donnerstag, 16-18 Uhr, vorgesehen. Die erste Sitzung soll am Donnerstag, dem 5. April 1990, 16 - 18 Uhr, im Raum H6.211, stattfinden.

Textauswahl: Als Grundlagentext soll dienen:
G. Tulodziecki: *Medienerziehung in Schule und Unterricht*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt. Weitere Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.

Teilnehmerzahl: Mindestens 8, höchstens 20

Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 15.3.1990 an den Kursleiter (Hochschulanschrift) zu richten.

Fachbereich: **2**
Fach: **ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT**
Dozent: Prof. Dr. Wilhelm HAGEMANN
Thema: **Werterziehung in der Schule - aber wie?**
Zielgruppe: Lehrer und Lehrerinnen aller Schulformen und Schulstufen

Ziele und Inhalte: Während Werterziehung Pädagogen früherer Generationen als eine selbstverständliche Aufgabe galt, scheinen sich Lehrer heute eher auf die Vermittlung von Fachkenntnissen beschränken zu wollen. In jüngerer Zeit werden aber zunehmend Stimmen laut, die angesichts häufiger Lernunlust und Disziplinlosigkeit bei Schülern, von skandalösen Vorfällen in Politik und Wirtschaft sowie der Probleme von Umweltzerstörung, Bevölkerungsentwicklung, Arbeitslosigkeit etc. eine Rückbesinnung auf die Aufgabe der Werterziehung fordern.

Im Seminar soll danach gefragt werden, wie Werterziehung heute vertretbar erfolgen kann. Dazu werden neuere wissenschaftliche Konzepte vorgestellt und Umsetzungsmöglichkeiten in den Erziehungsalltag diskutiert.

Verfahren: Das Seminar soll im Wechsel von Vortrag, Demonstration, Diskussion und Kleingruppenarbeit stattfinden.

Ablauf: Es werden sechs dreistündige Veranstaltungen vorgeschlagen, jeweils donnerstags 16.15 - 18.30 Uhr. Die erste Sitzung ist am 27. Oktober 1990 in einem noch bekanntzugebenden Raum der Universität Paderborn. Die weiteren Sitzungen werden zu diesem Termin abgesprochen.

Teilnehmerzahl: mindestens 6, höchstens 20

Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen werden bis zum 15. September 1990 an den Kursleiter (Hochschulanschrift) erbeteten. Es erfolgt eine Rückmeldung.

Textauswahl: Aufenanger, S. u.a.: *Erziehung zur Gerechtigkeit*, München 1981 (Taschenbuch, zur Anschaffung empfohlen).

-
- Textauswahl: Hagemann, W./Tulodziecki, G. (Hrsg.):
*Lehren und Lernen im Politikunterricht, Entwicklungs- und
lerntheoretische Ansätze*, Bad Heilbrunn/Hamburg 1985.
- Maier, K.E.:
Grundriß moralischer Erziehung. Bad Heilbrunn 1986.
- Schreiner, G. (Hrsg.):
Moralische Entwicklung und Erziehung, Braunschweig
1983.

Fachbereich: **3**
Fach: **GERMANISTIK**
Dozent: Prof. Dr. Winfried FREUND
Thema: **Das Wunderbare in der Literatur -
Kunstmärchen von Tieck bis Storm**
Zielgruppe: Fremdsprachenlehrer/-innen aller Schulformen und
Schulstufen

Ziele: Das Kunstmärchen ist neben dem sog. Volksmärchen die exponierte literarische Aussageweise des Wunderbaren. Im Unterschied zum Volksmärchen entwirft das Kunstmärchen im Medium des Wunderbaren phantasievolle Welten menschlicher Erfüllung im Bewußtsein anhaltender geschichtlicher Glücksversagung. Das Kunstmärchen bildet den Versuch, das in der Wirklichkeit verlorene Paradies in der Fiktion zurückzugewinnen und als Möglichkeit zu bewahren. Insofern kommt dem Kunstmärchen die Bedeutung eines Sinnentwurfs in einer ständig von Sinnverlust bedrohten Welt zu.

Im einzelnen sollen behandelt werden: Tieck: "Die Elfen"; Fouque: "Undine"; Novalis: "Hyazinth und Rosenblüt"; Brentano: "Das Märchen von dem Myrtenfräulein"; Hoffmann: "Der goldene Topf"; Hauff: "Das kalte Herz"; Mörike: "Das Stuttgarter Hutzelmännlein"; Storm: "Die Regentrude".

Verfahren: Die Regel wird die arbeitsteilige Gruppenarbeit sein .

Ablauf: Die Veranstaltung läuft parallel zum Sommersemester 1990. Sie findet jeweils dienstags in den Räumen der Universität-Gesamthochschule-Paderborn statt.

Beginn: 02.04.1990

Ende: 30.06.1990

Uhrzeit: 18.00 - 20.15 Uhr

Textbeschaffung: Die Texte sind jeweils selbst zu beschaffen.

Anmeldung: Schriftliche Anmeldungen sind bis zum 01.03.1990 an die Privatadresse des Kursleiters Prof. Dr. Winfried Freund, Kantinenweg 44, 4794 Hövelhof, zu richten.

Fachbereich: **3**
Fach: **GERMANISTIK (DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE)**
Dozent: Dr. Ottmar HERTKORN
Thema: **Plurikulturalität-
ein Prinzip des Deutschunterrichts**
Zielgruppe: Fremdsprachenlehrer/-innen aller Schulformen und Schulstufen

Ausgangslage: Nur wenig Lehrenden wurde in ihrer Ausbildung die Sicht auf deutsche Sprache, Literatur und Kultur von außen vermittelt. Durch den wachsenden gesellschaftlichen Druck (Ausländer- und Aussiedlerintegration, Ziele wie Abbau von Fremdenfeindlichkeit) finden gerade Deutschlehrer besonders schwierige Konstellationen im Unterrichtsalltag vor.

Inhalt: Zentrale Fragestellungen und bisherige Antworten aus dem Bereich Deutsch als Fremd-/Zielsprache, insbesondere zu Lexik, Grammatik, Methoden, Texten, Lehrwerken, Beurteilung.

Ziel: Einerseits soll gezeigt werden, daß auch für die Schwierigkeiten von Schülern mit anderer Muttersprache als Deutsch die wesentlichen Antworten auf der Grundlage der "traditionellen" Germanistik gefunden werden können. Andererseits soll sensibilisiert werden für eine Revision (auch) des (muttersprachlichen) Deutschunterrichts hinsichtlich stärkerer Weltoffenheit und größerer Toleranz, die für den Perspektivwechsel in der Begegnung mit andern über Dialekt- und Sprachgrenzen hinaus unerlässlich sind.

Verfahren: Wechsel von Vortrag, Diskussion und Arbeitsphasen

Ablauf: 6 zweistündige Veranstaltungen in der Hochschule, jeweils montags ab 16 Uhr c.t.

Beginn: 23. April 1990

Anmeldung: Bis 30. März 1990 an den Kursleiter, Fachbereich 3/
Germanistik (Hochschulanschrift), Raum H3-331.

Fachbereich: **1**
Fach: **GESCHICHTE**
Dozent: Prof. Dr. Jochen HOOCK
Thema: **Wirtschaftsgeschichte als Gesellschaftsgeschichte**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der
Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Ziele und Inhalte: Die Methoden und Fragestellungen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte haben sich in den letzten zwei Jahrzehnten rasch verändert. Neben den ökonomischen Basisprozessen sind zunehmend die herrschaftlichen, aber auch die kulturellen Aspekte sozio-ökonomischer Veränderungen in das Zentrum des Interesses der Forschung gerückt. Das Seminar will versuchen, die Bedeutung dieser Ansätze für ein gewandeltes Verständnis der Frühindustrialisierung anschaulich zu machen und kritisch zu erörtern. Am Beispiel des Falls der Grafschaft Lippe soll insbesondere diskutiert werden, inwieweit und in welcher Form die Regionalgeschichte dazu beitragen kann, das Spannungsverhältnis zwischen traditionellen und modernen Lebensformen in Phasen gesellschaftlichen Wandels zu verstehen und zu veranschaulichen.

Ablauf: Sommersemester 1990, jeweils donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr, Beginn: 26. April 1990.

Anmeldung: Schriftlich an Prof. Dr. Jochen Hooock, Fachbereich 1 (Fach Geschichte) der Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Pohlweg 55, 4790 Paderborn.

Einführende Lektüre: Edward P. Thompson: *Plebeische Kultur und moralische Ökonomie*, hg. v. Dieter Groh, Frankfurt 1980 (Ullstein Buch Nr. 35 046).

Fachbereich: **6**
Fach: **HAUSWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT**
Dozenten: Prof. Dr. Roland BITSCH; Dr. Barbara FEGEBANK;
Prof. Dr. Lothar SCHNEIDER
Thema: **Neue fachwissenschaftliche und didaktische
Erkenntnisse im Fach Hauswirtschaftswissenschaft**
Zielgruppe: Fremdsprachenlehrer/-innen aller Schulformen der
Sekundarstufe I

Ziele und Inhalte: Gesellschaftlicher Wandel, wirtschaftliche Veränderungen sowie insbesondere mit der Umwelt verbundene Probleme üben ihre Wirkungen auf den privaten Haushalt aus und erfordern ein Überdenken der Werte und Verhaltensweisen. Darauf hat sich der Unterricht im allgemeinbildenden Schulwesen einzustellen.

Somit sollen neue fachwissenschaftliche Erkenntnisse sowie fachdidaktische Ansätze und Methoden vorgestellt und diskutiert werden.

Ablauf: Sechs Doppelstunden, verteilt auf 6 Wochen im Wintersemester 1990/91, Beginn: 24.10.1990, 17.00-18.30 Uhr, Raum J 5.144. Weitere Termine nach Absprache.

Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 1. Oktober 1990 an den Fachbereich 6, Fach Hauswirtschaftswissenschaft, Universität-Gesamthochschule-Paderborn, WarburgerStr. 100, c/o Dr. B. Fegebank, 4790 Paderborn zu richten.

Fachbereich: **17**
Fach: **DIDAKTIK DER MATHEMATIK**
Dozent: Prof. Dr. Peter BENDER
Thema: **Probleme des Geometrieunterrichts in der Sekundarstufe**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Inhalte: 1. Schwierigkeiten mit der Abbildungsgeometrie
2. Verständnisprobleme und die Rolle der Anschauung bei Beweisen
3. Möglichkeiten dreidimensionaler, angewandter Geometrie
4. Was nützt der Computer im Geometrieunterricht?
(Erweiterungen bzw. Streichungen bei dieser Liste sind möglich).

Verfahren: In jeder Sitzung halte ich ein Einführungsreferat. Daran soll sich eine ausführliche Diskussion anschließen, in die die Teilnehmer ihre Erfahrungen und Einschätzungen einbringen sollen. Vor diesem Hintergrund sollen schließlich einzelne Beispiele analysiert, Lehrpläne bzw. Schulbücher betrachtet, grobe U-Entwürfe angefertigt werden usw. Für die erste Sitzung ist Thema 1 vorgesehen; die Planung der weiteren Sitzungen soll dann erfolgen. Falls Thema 4 dann gewünscht wird: Es handelt sich nicht um eine Einführung, sondern um eine kritische Analyse verschiedener Ansätze.

Ort und Zeit: Seminarraum D1.338, freitags: 15.15-17.45 Uhr,
am 27.04., 04.05., 11.05. und 18.5.1990

Anmeldung: Bis zum 1.3.1990 schriftlich an Prof. Dr. Peter Bender,
Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Fachbereich 17,
Warburger Str. 100, 4790 Paderborn

Fachbereich: **4**
Fach: **MUSIK**
Dozent: Prof. Dr. Wilfried FISCHER / Dr. Georg MAAS
Thema: **Musikunterricht in der Hauptschule / methodische Annäherungen an die neuen Richtlinien**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer an Hauptschulen

Ziele: Entwurf und Erprobung konkreter Unterrichtseinheiten auf der Grundlage der neuen Richtlinien für den Musikunterricht in der Hauptschule.

Verfahren: Anhand vorbereiteter Materialien (Lieder, Hörbeispiele, Unterrichtsarrangements) sollen Möglichkeiten der unterrichtlichen Anwendung vorgestellt, erprobt und diskutiert werden. Die im Schulalltag gesammelten Erfahrungen sollen in der jeweils folgenden Sitzung aufgearbeitet und berücksichtigt werden.

Ablauf: 11 jeweils 5-stündige Sitzungen (von 11.00 bis 16.00 Uhr, einschließlich Mittagspause), verteilt auf das Schuljahr 1989/90 in der Aula der Hauptschule Delbrück.
Die beiden ersten Sitzungen finden allerdings im Audiovisuellen Medienzentrum der Universität-Gesamthochschule-Paderborn (AVMZ), Warburger Str. 100, Gebäude H, 1. Stock, statt.

Termine: 1. und 30. September (11.00-16.00 Uhr).

Anmeldung: Schriftlich oder fernmündlich (05251/3080) beim Kreis-schulamt Paderborn (Schulamtsdirektor Westemeyer)

Fachbereich: **1**
Fach: **PHILOSOPHIE**
Dozent: Dr. Heiner HASTEDT
Thema: **Einführung in die Politische Philosophie**
Zielgruppe: Lehrer und Lehrerinnen aller Schulformen der
Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

- Ziele: Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen Grundthemen der politischen Philosophie aus Vergangenheit und Gegenwart kennenlernen. Die Leistungsfähigkeit der philosophischen Ansätze für gegenwärtige politische Probleme soll geprüft werden.
- Aspekte: Zu Beginn des Seminars werden ausgewählte Texte von Klassikern der politischen Philosophie wie Aristoteles, Hobbes und Marx diskutiert. Im weiteren Fortgang ist aus der Themenfülle "politische Utopien", "Widerstandsrecht", "Konzepte der politischen Gerechtigkeit" usw. in Absprache mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen eine Auswahl zu treffen.
- Verfahren/Ablauf: Das Seminar findet im Sommersemester 1990 dienstags von 16-18 Uhr statt und ist gleichzeitig an Hörer aller Fachbereiche gerichtet. Ein didaktischer Workshop kann zusätzlich vereinbart werden.
- Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 1.4.1990 an Dr. Heiner Hastedt, Fachbereich 1 der Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Warburger Str. 100, 4790 Paderborn zu richten. Nach Anmeldung werden Ort und Zeit der ersten Veranstaltung im April 1990 mitgeteilt.
- Literaturhinweise: Otfried Höffe: *Sittlich-politische Diskurse*. Frankfurt/M. 1981 (stw. 380).
Ulrich Steinvorth: *Stationen der politischen Theorie. Hobbes, Locke, Rousseaux, Kant, Hegel, Marx, Weber*. Stuttgart 1981 (reclam UB 7735)

Fachbereich: **6**
Fach: **PHYSIK**
Dozent: Prof. Dr. Karl-Heinz ANTHONY
Thema: **Elemente der Wärmelehre**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der
Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Ziele: Analyse der Begriffe "Temperatur" und "Wärme" auf verschiedenen Ebenen der thermodynamischen Theoriebildung.

Inhalt: Analyse von elementaren Meßprozessen der Temperatur. Systematischer Aufbau des Temperaturbegriffs. "Wärme" als Austauschgröße. Entropie als Träger von Wärme. Abgrenzung von Thermodynamik und Thermostatik.

Das Seminar bereitet auch die von Prof. Mimkes in seinem Seminar über "Supraleitung" am 31.1.1990 und 07.2.1990 vorzuführenden Meßmethoden zur Messung sehr tiefer Temperaturen begrifflich vor.

Voraussetzungen: Elementare Mathematik. Interesse an einer kritischen Aufarbeitung von "Selbstverständlichkeiten" des alltäglichen Umgangs mit Begriffen der Wärmelehre.

Ort und Zeit: Seminarraum N 3.237, Gebäude N, Mittwoch, den 17.1.1990 und 24.1.1990, jeweils 16.00 Uhr - 18.30 Uhr; gegebenenfalls kann ein weiterer Termin vereinbart werden.

Anmeldung: Anmeldungen richten Sie bitte bis zum 8.1.1990 an Prof. Dr. K.-H. Anthony, Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Warburger Str. 100, 4790 Paderborn.

Fachbereich: **6**
Fach: **PHYSIK**
Dozent: Prof. Dr. J. MIMKES
Thema: **Elemente der Tieftemperaturphysik**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe II

Ziele: Einführung in die elektromagnetischen Eigenschaften und Anwendungen von Supraleitern.

Inhalt: Temperatur, Supraleitung und Meißner-Effekt im Experiment, Modelle der Supraleitung bei Tief- und Hochtemperatursupraleitern.

Die vorzuführenden Methoden zur Temperaturmessung werden von Prof. Anthony in seinem Seminar über "Temperatur und Wärme" am 17.1.1990 und 24.1.1990 begrifflich vorbereitet.

Voraussetzungen: Elementare Grundkenntnisse der Physik.

Ort und Zeit: Hörsaal A 2; Mittwoch, den 31.01.1990 und 07.02.1990, jeweils 16.00 Uhr - 17.30 Uhr.

Anmeldung: Anmeldungen richten sie bitte bis zum 22.1.1990 an Prof. Dr. J. Mimkes, Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Fachbereich Physik, Warburger Str. 100, 4790 Paderborn

Fachbereich: **6**
Fach: **PHYSIK**
Dozent: Dr. Thomas Hangleiter
Thema: **Grundlagen der Fotografie**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der
Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Ziele: Einführung in die physikalischen und chemischen Grundlagen der Fotografie sowie in die Praxis der Schwarz-Weiß-Technik.

Inhalt: Fotografische Schicht, fotografischer Prozeß, Filme, Schwärzungskurve, Gradation, Auflösungsvermögen, Umkehrprozeß, fotografische Kamera, Objektive, Schärfentiefe;
Praxis: Entwickeln von SW-Filmen (Abhängigkeit von verschiedenen Parametern), Papierentwicklung, etc.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit Fotoapparaten, in der Optik und in der Chemie.

Ort und Zeit: Seminarraum A 2.222, Gebäude A, Dienstag, den 16.10., 23.10., 30.10. und 6.11.1990, jeweils 15.30 bis 18.30 Uhr.

Teilnehmerzahl: mindestens 3, höchstens 8 Teilnehmer

Anmeldung: Anmeldungen richten Sie bitte bis zum 1.10.1990 an den Fachbereich 6, Physik, Dr. TH. Hangleiter, Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Warburger Str. 100, 4790 Paderborn.

Fachbereich: **2**
Fach: **SPORTWISSENSCHAFT**
Dozent: Prof. Dr. H.-J. KRAMER / Reinhard THIERER
Thema: **Volleyball; vom Minivolleyball zum großen Spiel**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II

- Ziel: In einer methodischen Reihe soll ein Weg vom Spiel 2:2 über Minivolleyball (3:3 und 4:4) zum Spiel 6:6 aufgewiesen werden. Neben der Erarbeitung der Verbesserung grundlegender spieltechnischer Fertigkeiten soll auch Einsicht in taktisches Verhalten gewonnen werden.
- Verfahren: Es wird vorwiegend praktisch in der Sporthalle gearbeitet.
- Ablauf: Die Veranstaltung findet als Kompakteinheit statt.
Zeitplan: Freitag, 2.2.1990, 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 3.2.1990, 9.00 - 13.00 Uhr
Ort: Sporthalle des Universitätssportzentrums
- Teilnehmerzahl: Der Kurs wird ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 durchgeführt.
- Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 15. Januar 1990 an den Fachbereich 2, Fach Sportwissenschaft der Universität-Gesamthochschule-Paderborn, c/o Prof. Dr. Kramer. zu richten.

Fachbereich: **4**
Fach: **TEXTILGESTALTUNG**
Dozent: Prof. Dr. Dorothea REESE-HEIM
Thema: **"Schreibspuren"**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der
Primarstufe und Sekundarstufe I

Ziel: Umsetzung einer Idee

Verfahren: Papierschöpfen und Nähtechniken

Ablauf: Die Veranstaltung läuft parallel zum Sommersemester 1990
Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Fachbereich 4,
Silo - S 4.105/106; jeweils Mittwoch
von 18.00 bis 21.00 Uhr; 13.06., 20.06., 27.06.

Teilnehmerzahl: max. 8

Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen bis zum 01.06.1990
(Hochschulanschrift).

Fachbereich: **5**
Fach: **WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND
DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTSLEHRE**
Dozent: BUDDENSIEK/KAISER/WEITZ/WITTEKIND
Thema: **Brennpunkte wirtschaftsberuflicher Bildung**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe II, berufliche
Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften und Spezielle
Wirtschaftslehre

Ziele: In dem Seminar werden aktuelle Probleme der wirtschaftsberuflichen Bildung und der Wirtschaftsdidaktik erörtert. Ausgangspunkte bilden einerseits die veränderten Qualifikationsanforderungen, die sich durch den Einsatz neuer Technologien im Berufsfeld und Verwaltung ergeben, andererseits der gesellschaftliche Wandel, der die "Risikogesellschaft" prägt.
Im Mittelpunkt stehen Fragen der Curriculumentwicklung und neue Wege der methodischen Gestaltung des Unterrichts an kaufmännischen Schulen.

verfahren: Das Seminar wird im Wechsel von Vortrag, Übungen, Gruppenarbeit und Diskussion gestaltet.

Ort und Zeit: Das Seminar findet in der Universität-Gesamthochschule-Paderborn statt,
donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr, Raum wird bekanntgegeben; Beginn: Donnerstag, 26.4.1990.

Anmeldung: Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 1.4.1990 an den FB 5, Wirtschaftswissenschaften, Prof. Dr. F.J. Kaiser (Hochschulanschrift) zu richten.

Fachbereich: **5**
Fach: **FÄCHERÜBERGREIFEND**
Dozent: Akad. Rat Dr. Wilfried BUDDENSIEK
Thema: **Öko-Werkstatt**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der
Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Ziele und Aspekte: Die derzeitige Form unseres Lebens und Wirtschaftens zerstört die Lebensgrundlagen unserer Kinder und Enkel. Auf gesellschaftlicher Ebene stellt sich deshalb die Frage nach neuen, umwelt- und sozialverträglichen Lebensformen sowie nach ökologieverträglichen Formen des Wirtschaftens. Auf der pädagogischen Ebene wird eine Umwelterziehung gefordert, die "die Bereitschaft für den verantwortlichen Umgang mit der Umwelt fördert und zu einem umweltbewußten Verhalten erzieht." (Kultusministerkonferenz 1980)
Im Rahmen dieser Veranstaltung geht es nicht um eine analytische Betrachtung beider Problemebenen, sondern um möglichst ganzheitliche exemplarische Ansätze, die einen konstruktiven Beitrag zur Lösung der Ökologiekrise leisten können.

Verfahren: Der Veranstaltungstitel bezeichnet den Inhalt und das Verfahren zugleich. Im Sinne der Zukunftswerkstatt geht es in erster Linie um produktive ökonomisch-ökologische Zukunftsentwürfe und deren Realisierbarkeit in Schule und Gesellschaft. Die Teilnehmer lernen die Methode der Öko-Werkstatt durch praktisches Handeln kennen und entwerfen weitgehend selbstbestimmt ökologische Alternativen im Hinblick auf ihren jeweiligen Lebens- und Arbeitsraum.

Ablauf: Die Öko-Werkstatt ist eine inzwischen bewährte Einrichtung, die jeweils zu Semesterbeginn neuen Teilnehmern offensteht. Zu Beginn des SS 90 sowie zu Beginn des WS 90/91 findet eine Vorbesprechung zwischen den alten und neuen Teilnehmern statt, in der über die bisherige Arbeit berichtet wird. Gleichzeitig werden gemeinsame Perspektiven für die Weiterarbeit entwickelt.

Ort und Zeit: Werden für das erste Treffen nach Voranmeldung bekanntgegeben. Die weiteren Termine werden miteinander abgestimmt.

Anmeldung: Bis 15. März 1990 für das Sommersemester 1990 bzw. bis
1. Oktober für das Wintersemester 1990/91 an
Dr. W. Buddensiek, Fachbereich 5, (Hochschulanschrift).

Fachbereich: **Audiovisuelles Medienzentrum (AVMZ)**
Fach: **INTERDISZIPLINÄR**
Dozent: Dip.-Ing. Horst RICHTER
Thema: **Neue Medien. Elementare technische Grundlagen
und gesellschaftliche Wirkungen**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen und Schulstufen,
Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen,
besonders der Pädagogik

Ziele: Die Teilnehmer an dieser Veranstaltung sollen die elementaren Grundprinzipien der nachfolgend aufgeführten "Neuen Medien" beschreiben können und sich zu deren möglichen gesellschaftlichen Auswirkungen äußern können: Bildschirmtext, Videotext, Kabelfernsehen, Kabeltext, Datenübertragung über Glasfaser, ISDN, Satellitenfernsehen, Bildplatte.

Verfahren: Im ersten Teil des Seminars werden in einer von den Teilnehmern zu bestimmenden Breite mit der Möglichkeit zu Zwischenfragen die technischen Prinzipien (für Laien verständlich!) der "Neuen Medien" behandelt. Im zweiten Teil soll unter Beteiligung aller Teilnehmer über die möglichen gesellschaftlichen Auswirkungen, besonders über Auswirkungen auf das Bildungswesen, diskutiert werden. Wechsel Gespräch/Vortrag.

Ort und Zeit: Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Raum H1.-232,
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr, Beginn 26 . 4 . 1990 .

Anmeldung: nicht erforderlich

Fachbereich:	1
Fach:	INTERDISZIPLINÄR
Dozent:	Veranstalterinnen des Frauenforums Paderborn sowie auswärtige Referentinnen
Thema:	Frauen und Macht
Zielgruppe:	Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen und Schulformen

Ziele und Aspekte: In drei Veranstaltungen wird sowohl der Beitrag von Frauen zur Stabilisierung patriarchaler Machtstrukturen im privaten wie im öffentlichen Bereich wie auch der Versuch von Frauen zu diskutieren sein, politische Macht zur Herstellung gleicher Rechte und Entfaltungsmöglichkeiten für Frauen zu gewinnen. In Geschichte und Gegenwart sollen die durch den Männerblick verzerrten Rollen und Bilder politisch aktiver/revolutionärer Frauen, aber auch das bisher noch unzureichend aufgearbeitete Kapitel der "Mittälerin" im Nationalsozialismus aufgearbeitet werden. Mit dem Blick auf die Zukunft ist die Frage zu beantworten, wie der Beitrag von Frauen zum Entstehen einer demokratischen Gesellschaft aussehen kann, in der die Geschlechterhierarchie durch gleichberechtigte Geschlechterbeziehungen abgelöst wird.

Die Veranstaltungen sollen Anregungen zur Durchführung frauenspezifischer Projekte bzw. für die Gestaltung frauenspezifischer Themen im Unterricht vermitteln.

Verfahren: Vorträge mit Diskussion

Ablauf: Die drei Veranstaltungen werden jeweils am Mittwoch, 20.00 Uhr in C 3.212, am 23.5.1990, 30.5.1990 und am 6.6.1990 stattfinden.

Mittwoch, den 23.5.1990: "FRAUEN HELFEN SIEGEN" - Dialektik von Macht und Ohnmacht der Frauen im "Dritten Reich"

Mittwoch, den 30.5.1990: Gute Mutter - böse Mutter. Die Macht der Mütter

Mittwoch, den 6.6.1990: Podiumsk Diskussion: Frauen an die Macht! Frauen in Politik und Wissenschaft.

Teilnehmerzahl: nicht beschränkt

Anmeldung: nicht erforderlich

Im Herbst 1990 wird das Frauenforum eine weitere Veranstaltungsreihe organisieren. Die Themen der Veranstaltungen sind ab Juli 1990 zu erfragen bei Frau Brigitte Armbruster, Raum H 1.340, Tel. 05251/60-2834.

Außerdem sind entsprechende Vorankündigungen zu gegebener Zeit der Presse zu entnehmen.

Anlagen

ANMELDUNG – Lehrerfortbildung 1990

Herr/Frau _____

Fachbereich: _____

Universität-Gesamthochschule-Paderborn
Warburger Str. 100
4790 Paderborn

Ich möchte an der Lehrveranstaltung _____

im Rahmen der Lehrerfortbildung teilnehmen.

Name, Vorname

Anschrift

Dienstbezeichnung

Name der Schule, Schultyp

Datum

Unterschrift



- 45 -

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT DETMOLD

Detmold, den 10.10.1989
Tel.: 4504/Zim.: 864

An die

- Grundschulen
- Hauptschulen
- Sonderschulen
- Realschulen
- Berufsbildenden Schulen
- Kollegschulen
- Gesamtschulen
- Gymnasien

im Bezirk

An die

Studienseminare

im Bezirk

Betr.: Fortbildungsangebote der Universität/Gesamthochschule
Paderborn im Jahr 1990

Die Universität/Gesamthochschule Paderborn bietet im Jahr 1990 ausgewählte Fortbildungsveranstaltungen für interessierte Lehrer an.

Lehrer, die Veranstaltungen belegen wollen, können sich zu den angegebenen Meldeterminen bei der Universität/Gesamthochschule anmelden.

Die Dienstbezogenheit der Angebote wird ausgesprochen. Die Veranstaltungen sind für Lehrerinnen/Lehrer gem. § 31 (5) Beamtenversorgungsgesetz unfallrechtlich geschützt. Das kann Teilnehmern auf Antrag an das Dezernat 45, Regierungspräsident Detmold, schriftlich ausgesprochen werden.

- 2 -

Dienstgebäude
Leooidstr. 13 - 15
Gleitende Arbeitszeit
(Kernarbeitszeit von 8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr)
Sprechtag jeweils am Donnerstag

Fernsprecher
(05231) 71-0 oder
71 + Hausruf

Telex
935880
rp det

Telefax
711295

Konten der Regierungshauptkasse Detmold
Landeszentralbank Girokonto 47601520 (BLZ 476 000 00)
Sparkasse Detmold 10306 (BLZ 476 501 30)
Postgirokonto Hannover 4 26 - 307 (BLZ 250 100 30)

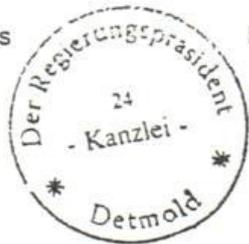
Eine Teilnahme an Veranstaltungen, die die Unterrichtszeit be-
rühren, ist in der Regel nicht möglich. In besonders gelagerten und
zu begründenden Fällen kann ein Antrag auf Sonderurlaub gestellt
werden.

Ich wünsche dem Angebot ein gutes Echo und danke der Universität/
Gesamthochschule Paderborn für ihr Engagement in der Lehrerfort-
bildung.

Zusatz für die Studienseminare

An den Veranstaltungen können auch Referendare/Lehrramtsanwärter teil-
nehmen, wenn Ausbildungsveranstaltungen nicht berührt werden.

Im Auftrag
gez. Dr. Gerhards



Beglaubigt:
Jaubers
Reg.-Angest.

UNIVERSITÄT-GESAMTHOCHSCHULE-PADERBORN
Warburgerstraße 100
4790 Paderborn

